

149. Mühlhäuser Stadtkirmes: Alle Infos zu Umzug, Rummel, Verkehr

Zwei Kirmesgemeinden sind nicht mehr am alten Platz. Die 149. Stadtkirmes in Mühlhausen startet am 28. August – hier ein Überblick über Änderungen, Verkehr und das Programm.

Alexander Volkmann

Mühlhausen. Die Mühlhäuser Stadtkirmes erlebt in diesem Jahr ihre 149. Auflage. Tausende Besucher werden erwartet. 27 Kirmesgemeinden feiern ab Freitag, 28. August, das „Fest der Feste“. Es gibt in diesem Jahr ein paar Neuerungen. Zwei Kirmesgemeinden sind umgezogen. Eine hat den Neustart geschafft.

Die Kirmesgemeinde Spielmannszug hat ihr Zelt nicht mehr am Hanfsack, sondern jetzt in der Spielbergstraße 54, nahe dem Lindenbühl. Dort wurde der Platz der ehemaligen Mensa der Pädagogischen Hochschule umgebaut.

Die „Mittelstraße“ wird dieses Jahr den angestammten Platz an der Hollenbacher Landstraße verlassen. Gefei­ert wird auf dem Gelände des Kindergartens „Nonnenberg-Eichhörnchen“ in der Nonnbergstraße.

Es gibt 2026 zudem eine sehr erfreuliche Nachricht: Die Kirmes­ge­meinde Kräuterstraße ist wieder mit im Boot. Seit 2024 wurde pausiert. In diesem Jahr soll es weitergehen mit der Kirmes­tradition. Viele Freiwillige packen derzeit mit an, um das Party-Areal an der Kräuterstraße/Tilesiusstraße für das Fest herzurichten.

So war es auch die Hoffnung des Traditionsvereins Mühlhäuser Heimatfeste um Kirmesoberbürgermeister Steffen Grets­ch (51). Er sagt: „Die Tradition aufrechtzuerhalten, dafür müssen wir alles tun.“

„Die Stadtkirmes ist seit jeher ein Symbol für Zusammenhalt, Tradition und Gastfreundschaft. Sie lebt vom Engagement der Kirmesgemeinden, die mit Herzblut ein abwechslungsreiches Programm gestalten. Unter der bewährten Leitung des Traditionsvereins Mühlhäuser Heimatfeste e.V. wird die Kirmes auch in diesem Jahr wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis für Jung und Alt“, betont Oberbürgermeister Johannes Bruns (SPD).

Kirmes bleibt beim bewährten Konzept

Die Stadtkirmes 2026 bleibt im Rahmenprogramm dem jahrelangen Konzept treu. „Wir bleiben beim Bewährten und blicken jetzt schon auf das 150. Jubiläum im kommenden Jahr. Dann wollen wir es richtig krachen lassen“, sagt der Kirmes-OB.

Zwei kleinere Jubiläen gibt es in diesem Jahr: 40 Jahre Fahnenweihe in der Kirmes­ge­meinde „Untere Rosenstraße“ sowie 135 Jahre Fahnenweihe am „Rimbach“.

Am Freitag, 28. August, wird das Volksfest mit dem Kirmesmarkt am Untermarkt (9 bis 17 Uhr) eingeläutet. Ab 10 Uhr gibt es „Lieder unterm Kirmesbaum“, die beliebten Kirmeskreise im Garten des Logenhauses. Die Festplatzzeröffnung am Blobach mit Fassbieranstich durch Oberbürgermeister Johannes Bruns (SPD) findet um 17 Uhr statt. Dann heißt es: Zehn Tage Kirmes in den 27 dezentralen Kirmesgemeinden in Mühlhausen, die alle ein eigenes Programm auf die Beine stellen. Viele engagierte Ehrenamtliche haben ihr Highlight des Jahres wochenlang vorbereitet.

Am Samstag, 29. August, laden der 28. Mühlhäuser Altstadtlauf (ab 9 Uhr) und die Musikschau (15



Trommler und Spielmannszüge gehören zum Kirmesbild: Drumcorps der Stadt Mühlhausen mit Luci Antonia Stumpf.

Alexander Volkmann

Uhr, Untermarkt) ein. Dabei stehen viele Spielmannszüge auf der Bühne.

Höhepunkt des zehntägigen Volksfestes ist am Sonntag, 30. August, ab 11 Uhr, der große Festumzug zwischen Frauentor und Untermarkt. Tausende Besucher werden entlang der Umzugstrecke erwartet.

Doch los geht es bereits um 6 Uhr mit dem Wecken durch die Musik- und Spielmannszüge. Ab 9 Uhr ist Turmblasen von der Marienkirche und um 9.30 Uhr ein ökumenischer Stadtgottesdienst in der Marienkirche. Der Handwerkermarkt beginnt um 12 Uhr auf dem Kristanplatz. Eine Änderung gibt es für den Lampionumzug durch die Innenstadt, Start: 20

Uhr. Start ist am inneren Frauentor, dann geht es über die Herrenstraße, Steinweg, Brückenstraße zum Untermarkt.

Nach dem Anschlag beim CSD in Berlin steht die Frage im Raum: „Wie kann man solche Feste sichern?“ Besonders am Kirmesonntag und am Kirmesmontag, wenn sich die Besucherströme zwischen den Zelten der einzelnen Kirmesgemeinden bewegen, ist die größte Stadtkirmes Deutschlands eine logistische Herausforderung.

In den vergangenen Jahren habe die Stadt ihr Sicherheitskonzept weiterentwickelt und an die veränderte Gefährdungslage angepasst. Dazu gehören unter anderem zusätzliche Durchfahrtsperren und weitere Maßnahmen, um

Fahrzeuge von besonders stark frequentierten Bereichen fernzuhalten. Dennoch sei klar, dass selbst umfangreiche Schutzmaßnahmen keinen absoluten Schutz garantieren, heißt es aus dem Rathaus.

Auch die offizielle Kirmeszeitung des Traditionsvereins und den Kirmes-Pin soll es in diesem Jahr wieder geben. Das Andenken ist kurz vor dem Kirmesstart in der Tourist-Info zu haben oder auf dem Kirmesmarkt.

Zudem steht der „Mühlhäuser Kirmesbus“ zur Verfügung, ein Service der Regionalbus GmbH. Damit werden insbesondere auch nahezu alle Kirmesgemeinden bequem erreicht.

Die Busse sind unterwegs am

Freitag, 28. August, Samstag, 29. August, Freitag, 4. September und Samstag, 5. September

Fahrpläne und Preise unter: <https://kirmes-muehlhausen.de/fahrplan/> oder www.regionalbus.de oder in der VMT-App

Programmhöhepunkte der Mühlhäuser Stadtkirmes

Kirmesmarkt: Freitag, 28. August, 9 bis 17 Uhr, Untermarkt:

Mit Eröffnung der 148. Mühlhäuser Kirmes lockt nicht nur der beliebte Mühlhäuser Zwetschgenschinken auf den Untermarkt, sondern auch zahlreiche Händler sind mit ihren der Jahreszeit entsprechenden Produkten vertreten.

Mühlhäuser Altstadtlauf: Samstag, 29. August:

Mühlhäuser Kirmes 2026: Sperrungen, Parkplätze, Kirmesbus

Während der diesjährigen Mühlhäuser Kirmes (**Freitag, 28. August bis Sonntag, 6. September 2026**) ist im gesamten Innenstadtbereich mit folgenden Verkehrseinschränkungen zu rechnen:

Veranstaltungsgelände Blobach

SperrungParkplatz Blobach:

Montag, 24. August, bis Montag, 7. September

Sperrung Durchfahrt Kreisverkehr zum „Inneren Frauentor“:

Montag, 24. August, ca. 07 Uhr bis Montag, 7. September, ca. 18 Uhr

Sperrung „Bastmarkt“ (zwischen Feuerwehr und Kreisverkehr Blobach) + Umfahrung Blobach:

Mittwoch, 26. August, bis Montag, 7. September

Sperrung Veranstaltungsgelände und angrenzende Straßenzüge:

Freitag, 28. August, ca. 15 Uhr, bis Montag, 7. September

Altstadtlauf + Musikschau am Samstag, 29. August

Altstadtlauf: Entlang der Laufstrecken muss am Vormittag mit Verkehrsbehinderungen gerechnet werden zwischen 7 Uhr und 14 Uhr: Erfur-

ter Straße, Untermarkt, Felchtaer Straße sowie Einmündungsbereiche angrenzender Nebenstraßen für gesamten Verkehr gesperrt. In den gesperrten Straßen sowie auf dem Lentzeplatz ist das Parken ab 6 Uhr untersagt.

Musikschau: Sperrung der Erfurter Straße / des Untermarktes bis ca. 18 Uhr. Der Verkehr aus der Ratsstraße, Lattermannsgasse und Hinter der Felchtaer Stube kann über die Felchtaer Straße abfließen. Für die gesamte Zeit der Sperrung wird der Verkehr aus der Brückenstraße über die Klosterstraße geführt (Drehung der Einbahnstraße).

Kirmesumzug am Sonntag, 30. August

Umzugsstrecke: absolute Haltverbote ab 6 Uhr sowie Sperrung für den Verkehr von 8 bis 15 Uhr. Um ein Sicherheitsbereich für Polizei- und Rettungskräfte zu gewährleisten, wird die Wahlstraße ab Einmündung Bastmarkt sowie die Judenstraße für den Fahrzeugverkehr gesperrt und entsprechende Halteverbotszonen eingerichtet.

Lampionumzug am Sonntag, 30. August

Da der Streckenverlauf geändert wurde, werden ab 18 Uhr zusätzliche Haltverbote in der Brückenstraße aufgestellt.

Zwischen ca. 19.30 Uhr und ca. 22 Uhr werden die Holzstraße und die Herrenstraße für den Verkehr gesperrt. Zusätzlich muss die Straße am „Untermarkt“ gesperrt werden.

Für die Zeit der Veranstaltung, wird der Verkehr aus der Brückenstraße über die Klosterstraße geführt (Drehung der Einbahnstraße).

In den angrenzenden Straßenzügen kann es während des Umzuges zu kurzzeitigen Einschränkungen kommen.

Hinweise zum Parken

Unmittelbar vor Ort sind keine öffentlichen Parkmöglichkeiten vorhanden. Besucher werden gebeten, in den Parkscheinautomatenbereichen „Lindenbühl“, „Brunnenstraße“ (P5) oder „An der Burg“ zu parken. Alternativsteht auch das Parkhaus an der Thüringentherme sowie die Burg-

galerie zur Verfügung.

Die verschiedenen Veranstaltungsorte wie der Festplatz Blobach (Rummel) und die Innenstadt, in der die Höhepunkte wie Altstadtlauf, Musikschau und Festumzug stattfinden, sind jeweils fußläufig zu erreichen.

Alle Anwohner, Gewerbetreibenden und Gäste werden gebeten, den Beschilderungen Folge zu leisten und die betroffenen Bereiche zu umfahren oder aber auf das nichtbetroffene angrenzende Nebenstraßennetz auszuweichen. Dies gilt insbesondere für das Anwohnerparken.

Bushaltestellen:

Durch die Verkehrsraumeinschränkungen, können am Samstag, 29. August, und am Sonntag, 30. August, die Bushaltestellen im Bereich der Erfurter Straße bis zum Lentzeplatz nicht bedient werden. Die Ersatzhaltestellen in der Brunnenstraße können genutzt werden. Für weitere Fragen steht die Regionalbus GmbH unter der Rufnummer 03601/40 86 5225 zur Verfügung.

Der Altstadtlauf führt auf einem reizvollen Kurs über mehrere Distanzen mitten durch die historische Altstadt. Ab 9 Uhr starten die Schülerläufe über 1,7 Kilometer.

In diesem Jahr gibt es Änderungen bei den Startzeiten der Hauptläufe. Der 10-Kilometer-Lauf beginnt um 10 Uhr (Schüler/in U16; Jugend m/w U18 + U20; Erwachsene m/w). Der 5-Kilometer-Lauf startet direkt im Anschluss um 10.15 Uhr.

Begleitend zum Altstadtlauf erwartet Besucher ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm rund um die Themen Fitness, Gesundheit, Bewegung und Ernährung am Untermarkt. Zahlreiche Unternehmen präsentieren sich mit Mitmachaktionen und Informationsständen. Als besonderes Highlight gibt es eine Fotobox für persönliche Erinnerungsfotos.

Handwerkermarkt: Sonntag, 30. August, 12 bis 17 Uhr, Kristanplatz:

Zum Kirmesonntag erwartet die Mühlhäuser und ihre Gäste ab 12 Uhr wieder der traditionelle Handwerkermarkt am Kristanplatz. Unmittelbar im Anschluss an den fröhlichen Kirmesumzug können sich Besucher nicht nur bei den angebotenen Köstlichkeiten stärken, sondern bei einem Rundgang am Kulturhistorischen Museum altes Handwerk neu erleben. Eintritt: 2 Euro

Orgelkonzert: Samstag, 5. September, 21 Uhr, Kirche St. Petri

Großer Rummel auf dem Festplatz Blobach mit vielen Fahrgeschäften:

Der Rummel auf dem Blobach bleibt ein Publikumsmagnet. Dutzende Fahrgeschäfte, Verkaufs- und Imbissstände sorgen in diesem Jahr für Abwechslung und Familienfreude.

Besondere Fahrattraktionen in diesem Jahr sind unter anderem Hangover, Beach Jumper und Solar Wheel. Das erstmals in Mühlhausen gastierende Roulette-Rad Hangover bietet ein spektakuläres Fahrerlebnis mit Geschwindigkeiten von bis zu 100 Kilometern pro Stunde und Kräften bis zu 4,5 G.

Beach Jumper ist ein familienfreundliches Fahrgeschäft mit Drehbewegungen und überraschenden Auf- und Ab-Sequenzen, in dessen großzügigen Gondeln bis zu drei Personen Platz finden. Das Riesenrad „Solar Wheel“ ermöglicht aus 33 Metern Höhe einen weiten Blick über das Kirmestreiben in der Stadt.

Öffnungszeiten (Festplatz Blobach):

Freitag, 28. August, 17 bis 1 Uhr
Samstag, 29. August, 14 bis 1 Uhr
Sonntag, 30. August, 12 bis 23 Uhr
Montag, 31. August, 14 bis 23 Uhr
Dienstag, 1. September, 14 bis 23 Uhr
Mittwoch, 2. September (Familientag mit ermäßigten Preisen), 14 bis 23 Uhr

Donnerstag, 3. September, 14 bis 23 Uhr, Tag für Menschen mit Behinderungen: 12 bis 14 Uhr

Freitag, 4. September, 14 bis 1 Uhr
Samstag, 5. September, 14 bis 1 Uhr
Sonntag, 6. September, 14 bis 20 Uhr

Die gesamte Festwoche wird in den einzelnen Kirmesgemeinden mit vielfältigen Veranstaltungen gefeiert. Das ausführliche Programm ist online beim Traditionsverein Mühlhäuser Heimatfeste zu finden.